



ARDUMUR 828

Wandfüller

Gips-Kunststoff-Basis

Wandfüller mit den Vorteilen eines Schnellputzes

Zum Schließen von Fugen bei Gipskartonplatten u.a.
Bauplatten

Zieht in jeder Schichtdicke kontinuierlich an

Fällt nicht bei

Bleibt rissfrei

Nichtbrennbarer Baustoff
Klasse A1 nach DIN 4102, Teil 4

Erfüllt die DIN 1168 enthaltenen Anforderungen
an Ansetzgips, Fugengips und Spachtelgips



ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf, Hürmer Straße 40
Tel. 02754/70 21-0
Fax 02754/2490
E-mail: office@ardex.at
Internet: www.ardex.at

ARDUMUR 828

Wandfüller

Anwendungsbereich:

Glätten und Putzen von rohem Mauerwerk, Beton, Gasbeton, Leichtbau-, Dämm- und Isolierplatten vor Tapezier- und Anstricharbeiten.

Ausfüllen großflächiger Vertiefungen an Wänden und Decken.

Füllen von Rissen, Löchern, Schlitzern sowie Fugen bei Gipskartonplatten und anderen Bauplatten.

Spachteln von Wandflächen aus Kalksand-Plansteinen und -Planelementen.

Schließen von Fugen in Betonfertigteildecken.

Versetzen von Gipsdielen.

Verdübeln und Einsetzen von Halterungen für Armaturen, Installationen u.a.m.

Für den Innenbereich.

Art:

Weißes Pulver auf Gips-Kunststoff-Basis.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidig-pastöser Mörtel, der nach dem Erhärten fest auf allen griffigen Wand- und Deckenflächen haftet, gleich, ob es sich um Mauerwerk, Beton, Gasbeton, Kalk-, Gips-, oder Zementputz und Bauplatten handelt.

ARDUMUR 828 besitzt eine hohe Füllkraft, fällt nicht bei und lässt sich leicht und zügig auch mehrere Zentimeter dick in einem Arbeitsgang auftragen.

ARDUMUR 828 ist atmungsfähig und ein für Farbanstriche, Bindemittel und Klebstoffe geeigneter Untergrund.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund soll griffig, trocken, fest und frei von Staub, Schmutz und anderen Trennmitteln sein. Tapeten, nicht fest haftende oder schwach gebundene Anstriche und lockere Putze sind zu entfernen.

Lack-, Öl-, Plastikanstriche und ähnlich dichte Untergründe sind von Wachs, Öl und Fett vor dem Spachteln zu säubern.

Alle glatten und dichten Flächen sind mit einem ARDION 82 Kunstharz-Voranstrich als Haftbrücke zu versehen. Glatter Beton ist mit ARDION 51 Haft- und Grundierdispersion, 1:3 mit Wasser verdünnt, vorzustreichen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und schüttelt soviel Pulver hinein, dass nach kräftigem Umrühren ein klumpenfreier Mörtel entsteht.

Zum Anrühren von 25 kg ARDUMUR 828 werden etwa 13 Liter Wasser benötigt.

Nach einer „Reifezeit“ von 1 bis 3 Minuten und nochmaligem Durchrühren ist der Mörtel pastös-sahnig und etwa $\frac{1}{2}$ Stunde lang leicht zu verarbeiten.

Der Mörtel zieht während der Verarbeitungszeit kontinuierlich an, ohne in Fugen, Löchern, Rissen oder Schlitzern beizufallen. Die Oberfläche bleibt dabei rissfrei. Zum Herstellen glatter Flächen wird der Mörtelauftrag nach dem Anziehen entweder nachgespachtelt oder unter Verwendung eines Schwamm-brettes gleichmäßig genässt und kann danach etwa $\frac{1}{4}$ Stunde lang scharf mit der Kelle abgezogen werden.

In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.

ARDUMUR 828 bei Temperaturen von über 5°C verarbeiten.

Nachbehandlung

Für nachfolgende Anstrich- und Klebearbeiten muss der Spachtelauftrag durchgetrocknet sein.

Ein Grundieren zum Verfestigen des Spachtelauftrages erübrigt sich fast immer.

Um jedoch bei Ausbesserungen ein ungleichmäßiges Auftrocknen des nachfolgenden Farbanstrichs zu vermeiden, kann es je nach Füllkraft und Deckfähigkeit der verwendeten Farbe erforderlich werden, diese Stellen oder auch die gesamte Fläche zu grundieren.

Spachtelungen unter dichten Wandbelägen und wasserfeste Spachtelungen, z.B. in Feuchträumen, werden mit dem weißen, zementgebundenem Produkt FASSIT 11 durchgeführt.

Zu beachten ist:

Auf das Einlegen von Bewehrungsstreifen kann bei Gipskartonplatten verzichtet werden, wenn die Kanten dieser Platten entsprechend ausgebildet sind.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: Etwa 13 Liter Wasser : 25 kg Pulver entsprechend etwa 1 RT Wasser : 2 RT Pulver

Schüttgewicht: Etwa 1,0 kg/Liter

Frischgewicht des Mörtels: Etwa 1,5 kg/Liter

Materialbedarf: Etwa 1,0 kg Pulver je m² und mm

Verarbeitungszeit (20°C): Etwa 30 Minuten

Anstrich- und Klebearbeiten: Nach Trocknung

Druckfestigkeit: Nach 28 Tagen etwa 9 N/mm²

Biegezugfestigkeit: Nach 28 Tagen etwa 4 N/mm²

ph-Wert: Etwa 8

Abpackung: Säcke mit 25 kg netto; Säcke mit 12,5 kg netto mit praktischen Tragegriff; Beutel mit 5 kg netto, gepackt zu 4 Stück

Lagerung: In trockenen Räumen etwa 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig